



UniversitätsKlinikum Heidelberg

Medizinische Klinik (Kreisl-Klinik)
Universität Heidelberg
Innere Medizin VII (Sportmedizin)

Jahresbericht

2012



Vorwort

Dieser Bericht fasst die Leistungen der Abteilung Innere Medizin VII: Sportmedizin in klinischer Versorgung, Lehre und Forschung im Jahr 2012 zusammen. Er kann auch abgerufen werden unter: www.klinikum.uni-heidelberg.de/sportmedizin.

Die Abteilung Innere Medizin VII: Sportmedizin betreibt eines der vier Untersuchungscentren in Baden-Württemberg für Landes- und Bundeskaderathleten und führt im Neuenheimer Feld 710 (am Olympiastützpunkt) und in der Medizinischen Klinik Im Neuenheimer Feld 410 eine *sportmedizinische Ambulanz*, zu der auch Patienten zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit und zur Erstellung von Trainingsprogrammen überwiesen werden können. Freizeitsportlern werden diese Leistungen als individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) angeboten. Eine weitere wichtige Aufgabe unserer Abteilung besteht in der *physiotherapeutischen Betreuung* aller stationären Patienten der Inneren Medizin. Ferner obliegt uns die allgemeinmedizinisch-internistische Betreuung der Athleten des Olympiastützpunktes Rhein-Neckar und die Überwachung der Koronarsportstunden des Ludensclubs e. V., der Koronarsportgruppe der Medizinischen Klinik Heidelberg.

In *Spezialsprechstunden* führen wir Abklärungen zu Myopathien sowie zur Beurteilung der Höhentauglichkeit durch. Dazu steht uns ein spezieller Raum zur Verfügung, in dem bezüglich Sauerstoffversorgung Höhen bis zu 6000 m simuliert werden können. Im Rahmen der Physiotherapie wird *medizinische Trainingstherapie* mit stationären und ambulanten Patienten sowie ambulantes Training in Gruppen für Patienten nach Herztransplantation und für Patienten mit Herzinsuffizienz durchgeführt. Für die Mitarbeiter des Klinikums bieten wir im Rahmen des Programms *Fit im Klinikum* ein umfassendes Sportprogramm an.

In der *Lehre* bestreiten wir ein umfangreiches Angebot für Sport- und Medizinstudenten und veranstalten oder beteiligen uns an Fort- und Weiterbildungen für Ärzte und Trainer. Auch 2012 wurde im Rahmen von HeiCuMed in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Interdisziplinären Zentrums für Sport- und Bewegungsmedizin (*IZSB*) das Wahlpflichtfach Sportmedizin ausgerichtet, das erneut auf großes Interesse der Studierenden gestoßen ist. Der dritte *Fortbildungstag in Physiotherapie* galt neben Übersichten zu klinischen Themen dem Sport in der Geriatrie.

In der *Forschung* bearbeiten wir Fragen zur Pathophysiologie, Prävention und Therapie der Höhenkrankheiten. Ferner führen wir Projekte zu praxisrelevanten Fragen der Sportmedizin und der Trainingslehre durch. Auf zellulärer Ebene werden Effekte der Hypoxie auf den Ionentransport der Alveolarepithelzellen untersucht und Anpassungsreaktionen des Skelettmuskels auf unterschiedliche Krafttrainingsformen studiert.

Die Erledigung der vielfältigen Aufgaben in Dienstleistung, Lehre und Forschung wäre nicht möglich ohne ein erfolgreiches Zusammenwirken sämtlicher Mitarbeiter auf allen Stufen. Es ist mir deshalb ein Anliegen, allen Mitarbeitern für ihren Einsatz zu danken.

Mit diesem Bericht, der mein letztes vollständiges Amtsjahr umfasst, verabschiede ich mich von allen klinischen und wissenschaftlichen Kooperationspartnern, dem Vorstand und der Verwaltung des Klinikums sowie den Organen des Landesportes und des Deutschen Olympischen Sportbundes mit einem speziellen Dank für die langjährige Unterstützung und Zusammenarbeit. Da das Berufungsverfahren für meine Nachfolge noch nicht abgeschlossen ist, wird die Abteilung ab März 2013 kommissarisch von der Oberärztin, Frau Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette, geleitet. Das Spektrum der Dienstleistungen und Aktivitäten wird bis zur hoffentlich baldigen Berufung meines Nachfolgers im bisherigen Umfang aufrechterhalten.

Heidelberg, 29.04.2013

Prof. Dr. med. P. Bärtsch

I. Mitarbeiter

Chefarzt	Prof. Dr. med. Peter Bärtsch
Akadem. Direktor Oberärztin Funktionsoberarzt	Prof. Dr. phil. Heimo Mairbäurl Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette Dr. med. Kai Schommer
AssistenzärztInnen	Dr. med. Jan-Paul Flacke (ab 15.07.) Dr. med. Andreas Kästner (bis 15.07.) Dr. med. Angela Müller (bis 15.01.) Dr. med. Anja Schmachtenberg (ab 01.5.) Dr. med. Volker Scheer (bis 16.04.) Dr. med. Susanne Weber (ab 15.01.)
Sportwissenschaftler	Dejan Reljic
Physiotherapie	Silke Günter (Leitung) Tamara Joy Christ (1/2 Stelle) Felix Dubberke (3/4 Stelle) Margareta Enns Ursula Förster (1/2 Stelle) Dorothea Friedrich (3/4 Stelle) Helmut Friedrich Dorothea Graf Heike Hansing (3/4 Stelle seit 1.5.) Jakob Hirschmann (3/4 Stelle) Martina Holdermann (seit 1.9.) Ulrike John (1/4 Stelle seit 1.11.) Isabel Kristen (1/2 Stelle seit 1.5.) Birgit Moll (1/4 Stelle) Annette Moser (3/4 Stelle) Bettina Nabein Ilona Pinter (1/2 Stelle) Eveline Rosenberger (1/2 Stelle) Fiona Senior Claus Stegmaier (Elternzeit seit 1.9.) Helga Weiß (3/4 Stelle) Susanne Wirth



Gastwissenschaftler	Dr. med. Emel Baloglu, post doc Kalpana Veleni, Doktorandin (sc. hum)
Ingenieur Medizintechnik	Dipl. Ing. Elmar Menold
Sekretärinnen	Sabine Carolus Andrea Sieber Saskia Skopnik Ingrid Slater
MTA/BiologielaborantInnen	Sonja Engelhardt Martina Haselmayr Christiane Herth Birgit Schneiders Judith Strunz
Auszubildende (BiologielaborantInnen)	Annika Berg (3. Lehrjahr) Nadine Weiberg (2. Lehrjahr) Daniela Lampert (1. Lehrjahr)
DissertantInnen	<u>Medizin:</u> Jonas Feist (B. Friedmann-Bette) Bodo Flörchinger (H. Mairbäurl) Michael Hänel (K. Schommer) Julian Gross (H. Mairbäurl) Fides Regina Schwartz (B. Friedmann-Bette) <u>Sportwissenschaft:</u> Dejan Reljic (B. Friedmann-Bette)
Zulassungsarbeit:	Matthäus Gaida (B. Friedmann-Bette)

II. Dienstleistungen

- Sportmedizinische Untersuchungen:
 - Ambulanz am Olympiastützpunkt:
 - Kadersportler (Land und Bund): 793
 - Profisportler: 241
 - Zugewiesene Patienten und Freizeitsportler: 355
 - Ambulanz im Klinikum:
 - Zugewiesene Patienten und Freizeitsportler: 350
 - davon:
 - Myopathieabklärung: 47
 - Höhensprechstunde: 28
- Sprechstunde am Olympiastützpunkt: 382 Konsultationen
- Physiotherapie: Anzahl Behandlungen
 - Innere Medizin I: 4.657
 - Innere Medizin II: 8.105
 - Innere Medizin III: 18.277
 - Innere Medizin IV: 12.447
 - Innere Medizin V: 13.299
 - Nierenzentrum: 2.659
 - Zentrum f. Psychosoziale Medizin: 2.243
 - NCT 1.471

 - Insgesamt: 63.158

 - Ambulanz: 152
- Patientensport:
 - Medizinische Betreuung von Koronarsportgruppen:
 - Di 17.00 - 18.00 Uhr (1 Gruppe)
 - Fr 16.00 - 17.00 Uhr , 17.00 - 18.00 Uhr (je 2 Gruppen)
 - Herzinsuffizienzsportgruppe: 20 Teilnehmer
 - Sport für Herztransplantierte: 7 Teilnehmer
- Laboruntersuchungen (Anzahl Bestimmungen):
 - Laktat:
 - INF 410: 1.739
 - INF 710: 15.234
- Studien:
 - INF 410: 200 Probanden
 - INF 710: 56 Probanden



- **Mitarbeitersport: „Fit im Klinikum“:**
48 Kurse mit insgesamt 536 Teilnehmern
 - Kursarten: SAS Laufkurs
Laufen für Jedermann
Spinning
Mountainbike
BodyArt
Zumba
Pilates
Nordic Walking
Qigong
Medizinisches Gerätetraining
Golf
 - Kursleiter: Anita Burkhart
Daniela Elze
Ramon Fernandez
Sabine Gack
Silke Günter
Manuela Pietsch
Eveline Rosenberger
Anke Thiede
- *Mitarbeit von MTAs und HiWis bei Feldtests in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. sc. hum. Joachim Jost, Olympiastützpunkt Rhein-Neckar:*
 - 182 Feldtests Bundeskader
 - 248 Feldtests Landeskader
 - 250 Trainingsmitteluntersuchungen/Trainingssteuerung Bundeskader
 - 89 Trainingsmitteluntersuchungen/Trainingssteuerung Landeskader

III. Lehre

1. Medizinstudium

a) HEICUMED, Block Innere Medizin (im Winter- und Sommersemester)

- Einführung in die Sportmedizin, Prof. P. Bärtsch
- Leitsymptome: Spiroergometrie zur Beurteilung von Patienten mit Dyspnoe, Prof. P. Bärtsch

Mittwoch

10:15 – 12:00

Modul Sportmedizin: Spiroergometrie
Prof. P. Bärtsch

b) Querschnittsfach Prävention und Gesundheitsförderung (Wintersemester) Block Vorklinikum

Montag

8:00 – 9:15

Bedeutung von Bewegung u. Sport für Mortalität und Morbidität
Prof. P. Bärtsch

Bedeutung von Kraft und koordinativer Leistung für Lebensqualität im Alter
PD Dr. K. Hauer

9:15 – 10:50

Bestimmung der maximalen Herzfrequenz
Dr. K. Schommer, Dipl. Ing. E. Menold, Dr. A. Kästner

9:15 – 10:50

Bestimmung von Koordinations- und Kraftleistung
PD Dr. K. Hauer

11:15 – 12:45

Herzfrequenz zur Steuerung der Belastungsintensität
Prävention der akuten Höhenkrankheiten
Prof. P. Bärtsch

c) POL-Unterricht

Montag

8:30 – 10:00

Sommersemester 2012, Wintersemester 2012/2013
Medizinische Fakultät Heidelberg
Dr. K. Schommer

d) PJ-Curriculum

„Ergometrie“ 4 Termine an je 2 Tagen
Dr. K. Schommer

e) Wahlpflichtfach Sportmedizin (16.-18.11.2012)

Prof. Dr. med. P. Bärtsch

- „Anpassung an akute Belastung“
- „Dyspnoe im Sport“
- „Höhenakklimatisation“

Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette

- „Sportmedizinische Untersuchung“
- „Arbeitsgebiet eines Sportmediziners“
- „Antidoping“
- „Anpassung an chronische Belastung: Muskulatur“
- „Grundlagen des Ausdauer- und Krafttrainings“
- „Nahrungsergänzungsmittel“

Prof. Dr. phil. H. Mairbäurl

- „Ernährung“
- „Anpassung an chronische Belastung: systemische Effekte“

Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette/D. Reljic

- „Krafttraining im Olympiastützpunkt“

Dr. med. J.P. Flacke/Dr. med. A. Schmachtenberg/Dr. med. S. Weber/D. Reljic/Dr. med.
K. Schommer

- „Leistungsdiagnostik: Rampentest/Stufentest/Wingate-Test“

Dr. med. K. Schommer

- „Anämie, Anorexia und Immunsystem“



2. Sportstudium

a) Lehramt und Bachelor

Wintersemester:

Donnerstag	Sportmedizin I, 16:00 – 17:30 Uhr Prof. Dr. phil. H. Mairböurl, Prof. Schiltewolf
Mittwoch	Sportmedizin im Leistungssport, 18:15 – 19:45 Uhr Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette
Montag	Praktikum Sportphysiologie, 17:00 – 19:00 Uhr Prof. Dr. phil. H. Mairböurl + Assistenzärzte

Sommersemester:

Donnerstag	Sportmedizin II, 16:00 – 17:30 Uhr Prof. Dr. phil. H. Mairböurl, Prof. Schiltewolf
Montag	Stoffwechsel und Ernährung im Sport, 15:00 – 16:30 Uhr Prof. Dr. phil. H. Mairböurl
Mittwoch	Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung, 15:00 – 16:30 Uhr Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette

3. Öffentliche Fortbildungen und Seminare für Ärzte

<u>ORT:</u>	Medizinische Klinik, Im Neuenheimer Feld 410
<u>ZEIT:</u>	Donnerstag, 17.30 Uhr - 18.45 Uhr
<u>THEMEN:</u>	Nur öffentliche Vorträge aufgeführt

19.01.	„Was ist Gewebe-PO ₂ ?“ Prof. D. H. Mairböurl, Medizinische Universitätsklinik Heidelberg, Innere Medizin VII: Sportmedizin
--------	--



- 26.04. „*Sportpsychiatrie*“
P. Dallmann, Medizinische Universitätsklinik Heidelberg, Klinik für
Allgemeine Psychiatrie
- 24.05. „*Gynäkologie und Sport – eine spezielle Sprechstunde für Athletinnen*“
Dr. med. S. Weber, Medizinische Universitätsklinik Heidelberg, Innere
Medizin VII: Sportmedizin
- 21.06. „*Antidoping Update 2012*“
Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette, Medizinische Universitätsklinik
Heidelberg, Innere Medizin VII: Sportmedizin
- 05.07. „*AMP-Kinase-abhängige Regulation der Mitochondrienfunktion*“
Prof. Dr. med. H. Mairböurl, Medizinische Universitätsklinik
Heidelberg, Innere Medizin VII: Sportmedizin
- 08.11. „*Anorexia athletica*“
Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette, Medizinische Universitätsklinik
Heidelberg, Innere Medizin VII: Sportmedizin
- 13.12. „*Kolibris der Myokardverdickung*“
Dr. med. Arnt Kristen, Medizinische Universitätsklinik Heidelberg,
Innere Medizin III: Kardiologie

4. Ärztliche Fortbildungskurse

a) Durch die Abteilung organisierte Veranstaltungen

Höhenmedizinischer Intensivkurs für Ärzte I (Winterkurs)

Leitung: Prof. Dr. med. P. Bärtsch

Bernina-Pass, Schweiz, 24. – 30.03.2012

Höhenmedizinischer Intensivkurs für Ärzte II (Sommerkurs)

Leitung: Prof. Dr. med. P. Bärtsch

Sustenpass, Schweiz, 18. – 24.08.2012

Refresherkurs in Höhenmedizin

Leitung: Prof. Dr. med. P. Bärtsch

Sexten, Italien, 18. – 24. März, 2012

b) Vorträge an externen Fortbildungsveranstaltungen

Fortbildungskurs der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie:

Grundkurs Spiroergometrie

„*Spiroergometrie in der Sportmedizin*“

Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette

München, 29.-30.06.2012

Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung des Universitätsklinikums

Heidelberg: Tag der Allgemeinmedizin

Leitung des Workshops: „Sporttauglichkeitsuntersuchungen in der allgemeinen medizinischen Praxis“

Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette

Heidelberg, 13.10.2012

DLV-Ärzte- und Physiotherapeutentagung am 09. und 10.11.2012 in Leverkusen

„*Anti-Dopingbestimmungen: Problemfelder und Fallstricke*“

Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette

Leverkusen, 9.-10.11.2012

5. Fortbildungen Physiotherapie

Atemtherapie

Kursleitung: Fred Peter

Dozent der Hochschule für Musik und Theater, Leipzig

- *Atemtherapeut* nach Prof. I. Middendorf

- *Bewegungstherapeut* nach E. Gindler

Universitätsklinikum Heidelberg, 30.06./01.07.2012

Ganganalyse und Fazilitation des Ganges unter PNF Gesichtspunkten

Kursleitung: Marianne Heidmann, MSc; PNF Senior Instruktorin

Universitätsklinikum Heidelberg, 27./28.10.2012

Physiotherapietag

Leitung: Prof. Dr. med. P. Bärtsch

- „*Medikamentöse Therapie der rheumatoiden Arthritis*“

(N. Blank, Rheumaambulanz Medizinische Universitätsklinik Heidelberg)

- „*Ursachen, Auswirkungen und Behandlung des Deliriums*“

(R. von Haken, Abt. f. Anästhesiologie, Chirurgische Universitätsklinik Heidelberg)

- „*Sport mit geriatrischen Patienten*“

(K. Hauer, Geriatrisches Zentrum Bethanien der Universität Heidelberg)

- „*Bewegungstherapie bei Demenz*“ (K. Hauer)

Universitätsklinikum Heidelberg, 24.11.2012

6. Trainerausbildung

Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette

Badischer Tennis-Verband e. V., B-Trainerausbildung 2012

„*Stoffwechselgrundlagen*“

Leimen, 10.02.2012

TSG 1899 Hoffenheim

„*Anti-Doping-Aufklärung für Trainer und Spieler*“

Zuzenhausen, 16.07.2012

Dipl. Ing. Elmar Menold

Badischer Fußball-Verband, Fortbildung Torwarttraining DFB C-Lizenz Fußball

Lehrgangleitung

Karlsruhe-Durlach, Sportschule Schöneck, 11.-13.06.2013

Torwarttrainer DFB Stützpunkt Heidelberg / Rhein-Neckar

Montags, 17:30 – 20:30 Uhr

IV. Wissenschaftliche Tätigkeit

1. Externe Vorträge (auf Einladung)

Prof. Dr. med. Peter Bärtsch

Geographische Gesellschaft Passau GeoComPass:
Tourismus: Trends und Themen
„Tourismus: Hohe Berge um jeden Preis?“
Universität Passau, 30.01.2012

International master course in mountain medicine 2012
„Altitude sickness: Medical background“
University of Insubria, Varese, Italien, 27.04.2012

Scientific Spring Meeting: Center for Healthy Aging
„I've got no strings --- The apparently healthy sixty-eighty generation is going hiking. Medical problems at altitude“
Obergurgl, Österreich, 30.04.2012

Global Hypoxia Summit & 4th International Conference on Chronic Hypoxia
„Hypoxic pulmonary vasoconstriction and tolerance to high altitude“
Defence Institute of Physiology and Allied Sciences, University of Delhi, Indien,
09.08.2012

Sportmedizinisches Symposium
„Höhenkrankheiten“
Universitätsklinikum Tübingen, 19.10.2012

Fortbildungsveranstaltung
„Pathophysiologie, Therapie und Prävention der akuten Höhenkrankheiten unter besonderer Berücksichtigung des Höhenlungenödems“
Caritas-Akademie Köln-Hohenlind, 12.12.2012

„Medizinische Rosinen 2012“
„Höhenlungenödem: Zu schnell, zu hoch“
Kantonsspital Baselland, Bruderholz, Schweiz, 13.12.2012



Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette

Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie
„Krank durch Sport – Anorexia athletica“
Mannheim, 7.-10.03.2012

Prof. Dr. phil. Heimo Mairbäurl

Deutsche Physiologische Gesellschaft
„Terbutaline is a stress signal in HIF silenced alveolar epithelial cells in hypoxia“
Dresden, 24.03.2012

„Altitude sicknesses“
„The lung in hypoxia“
Beijing Sports University, 9./10.04.2012

„The lung in hypoxia“
Fa. Unisense, Aarhus, Dänemark, 15.08.2012

DZL/TLRC-H
„The lung in hypoxia“
Heidelberg, 18.09.2012

HypoxiaNet
„Regulation of mitochondrial function by AMP-kinase and hypoxia“
Essen, 20.09.2012

Mukoviszidose-Tagung
„Nasal potential measurements“ (progress report)
Würzburg, 15.11.2012

Dr. med. Kai Schommer

Reisemedizin Grundkurs der Sektion Klinische Tropenmedizin,
Department für Infektiologie, Universitätsklinikum Heidelberg
„Höhenmedizin – Prävention spezifischer Risiken während der Reise / Klima, Höhe,
extreme Touren“
Heidelberg, 10.09.2012

2. Ämter/Funktionen in Gesellschaften

Prof. Dr. med. Peter Bärtsch:

- Vorsitzender Habilitationsausschuss I
- Scientific Board, European College of Sports Science (bis Juni 2012)
- Wissenschaftsrat der DGSP (bis Dezember 2012)
- Advisory Board, Hypoxia Symposium
- 2. Vorsitzender Sportärztebund Nordbaden
- 2. Vorsitzender Ludensclub, Koronarsportgruppe der Medizinischen Klinik
- Editorial Board: High Altitude Medicine and Biology
International Journal of Sports Medicine
- Vorsitzender wissenschaftlicher Beirat des Bundesinstituts für Sportwissenschaft (BISp)

Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette:

- Mitglied des Wissenschaftsrats der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP) (ab Dezember 2012)
- Mitglied des Medizinischen Expertengremiums des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)
- Mitglied der Arbeitsgruppe Medizin und Analytik der Nationalen Anti-Doping Agentur Deutschland (NADA) (bis Dezember 2012)
- Verbandsärztin und Mitglied des Kompetenzteams Medizin des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV)
- 2. Vorsitzende Ludensclub, Koronarsportgruppe der Medizinischen Klinik

Dr. med. Kai Schommer:

- Prüfungsbeauftragter HeiCuMed
- Kurskoordinator HeiCuMed
- PJ-Beauftragter HeiCuMed
- Hygienebeauftragter der Abteilung
- Mitglied in der Projektgruppe „Gesunde Arbeitsplätze / Gefährdungsbeurteilung“ der Medizinischen Universitätsklinik Heidelberg
- Vorstandsmitglied Verein „GdB e. V. Gesundheit durch Bewegung“ (Schriftführer)

3. Publikationen

I. Originalartikel (Peer Review)

1. Fischer MD, Willmann G, Schatz A, **Schommer K**, Zhou A, Zrenner, E, Bartz-Schmidt KU, Gekeler F. Structural and functional changes of the human macula during acute exposure to high altitude. PLoS ONE 2012;7(4):e36155. IF: 4,092
2. Frank D, Gantenberg J, Boomgaarden I, Kuhn C, Will R, Jarr KU, Eden M, Kramer K, Luedde M, **Mairbäurl H**, Katus HA, Frey N. MicroRNA-20a inhibits stress-induced cardiomyocyte apoptosis involving ist novel target EglN3/PHD3. J Mol Cell Cardiol 2012;52:711-717. IF: 5,166
3. **Frese F, Seipp P, Hupfer S, Bärtsch P, Friedmann-Bette B**. Insufficient control of exercise intensity by heart rate monitoring in cardiac patients. Eur J Prev Cardiol 2012;19:436-443. IF: -2,634
4. **Friedmann-Bette B, Schwartz FR, Eckhardt H**, Billeter R, Bonaterra G, Kinscherf R. Similar changes of gene expression in human skeletal muscle after resistance exercise and multiple fine needle biopsies. J Appl Physiol 2012;112:289-295. IF: 3,753
5. Schneider M, Frömke C, **Menold E, Bärtsch P**. Evaluation der sportmedizinischen Einrichtungen in Deutschland. Dtsch Z Sportmed 2012;63(2):46-52. IF: 0,429
6. **Schommer K, Hammer M**, Hotz L, **Menold E, Bärtsch P**, Berger MM. Exercise intensity typical of mountain climbing does not exacerbate acute mountain sickness in normobaric hypoxia. J Appl Physiol 2012;113:1068-1074. IF: 3,753
7. **Schommer K, Menold E**, Subudi AW, **Bärtsch P**. Health risk for athletes at moderate altitude and normobaric hypoxia. Br J Sports Med 2012;46:828-832. IF: 4,144

8. **Ulrich G, Strunz J, Frese F, Bärtsch P, Friedmann-Bette B.** Dependence of hemoglobin mass estimation with the optimized CO-rebreathing method different spectrophotometers. *Scand J Med Sci Sports* 2012;22:224-231. IF: 2,867

II. Übersichtsartikel

1. Bergeron MF, Bahr R, **Bärtsch P**, Bourdon L, Calbet JAL, Carlsen KH, Castagna O, González-Alonso J, Lundby C, Maughan RJ, Millet G, Mountjoy M, Racinais S, Rasmussen P, Singh DG, Subudhi AW, Young AJ, Soligard T, Enggebretsen L. International Olympic Committee consensus statement on thermoregulatory and altitude challenges for high-level athletes. *Br J Sports Med* 2012;46:770-779. IF: 4,144
2. **Friedmann-Bette B.** Krank durch Sport: Anorexia athletica. *J Endokrinol Stoffw* 2012;5:7-10.
3. Lundby C, Millet GP, Calbet JA, **Bärtsch P**, Subudhi AW. Does 'altitude training' increase exercise performance in elite athletes? *Br J Sports Med* 2012;46:792-795. IF: 4,144

III. Editorials, Letters to the Editor, Case Reports

1. **Bärtsch P, Schommer K.** Schlusswort (zu dem Beitrag: Basiswissen für die höhenmedizinische Beratung). Dtsch Arztebl 2012;109:446
IF: -
2. **Bärtsch P, Schommer K.** Correspondence (reply): In reply (Basic medical advice for travelers to high altitudes). Dtsch Arztebl Int 2012;109:446
IF: 2,920
3. Girard O, Koehle MS, MacInnis MJ, Guenette JA, Koehle MS, Verges S, Rupp T, Jubeua M, Perrey S, Millet GY, Chapman RF, Levine BD, Conkin J, Wessel JH 3rd, Nespoulet H, Wuyam B, Tamisier R, Verges S, Levy P, Casey DP, Taylor BJ, Snyder EM, Johnson BD, Laymon AS, Stickford JL, Weavil JC, Loeppky JA, Pun M, **Schommer K, Bärtsch P**, Vagula MC, Nelatury CF. Comments on point:counterpoint: Hypobaric hypoxia induces/does not induce different responses from normobaric hypoxia. J Appl Physiol 2012;112:1788-94. IF: 3,753
4. **Schommer K, Bärtsch P**, Knauth M, Kallenberg K. Teaching neuroimages: Reversible splenic cytotoxic edema in acute mountain sickness. Neurology 2012;78:932. IF: 8,312

IV. Buchbeiträge

1. **Mairböurl H**, Weber RE. Oxygen Transport by Hemoglobin. In: Compr Physiol (vormals: Handbook of Physiology) 2012, 2: 1463-1489. doi: 10.1002/cphy.co8o113.
2. Swenson ER, **Bärtsch P**. High Altitude Pulmonary Edema. In : Compr Physiol (vormals: Handbook of Physiology) 2012, 2: 2753-2773. doi: 10.1002/cphy.c100o29.

V. Dissertationen

1. **Hammer MR.** Effekte einer körperlichen Belastung auf Inzidenz und Schweregrad der Akuten Bergkrankheit in normobarer Hypoxie. 2012. Universität Heidelberg. Betreuer: Prof. Dr. med. P. Bärtsch.

4. Begutachtung wissenschaftlicher Arbeiten durch Mitarbeiter der Abteilung

- Forschungsprojekte
 DFG + vergleichbar: 5

- Dissertationen: 2

- Bundesinstitut für Sportwissenschaft: 4

- Wissenschaftliche Publikationen für folgende Zeitschriften:
 - Am J Physiol 2
 - Clin Exp Immunol 1
 - Dtsch Z Sportmed 3
 - Eur Heart J 1
 - Eur J Pharmacol 2
 - Eur J Physiol 2
 - Eur Respir J 1
 - High Alt Med Biol 2
 - JAMA 1
 - J Appl Biomed 3
 - J Appl Physiol 2
 - JMB-H 1
 - Med Sci Sports Exerc 1
 - New Engl J Med 1
 - Oxid Med Cell Longev 1
 - PLoS One 1
 - Scand J Med Sci Sport 2

Drittmittleinwerbung

Kompetitive Drittmittel

Prof. Dr. med. B. Friedmann-Bette

„Ursachenabklärung für die Reduktion der Gesamthämoglobinmasse nach schneller Gewichtsreduktion zum Start in niedrigerer Gewichtsklasse: Suppression der Erythropoese und/oder Hämolyse?“

Förderung durch das Bundesinstitut für Sportwissenschaft
(IIA1-070102/12) 28.000,- €

Beteiligung an der Multicenter-Studie „Evaluation diagnostischer Pfade in der Screening-Untersuchung von Nachwuchs- und Hochleistungssportlern mit akuten und chronischen EKG-Veränderungen zur kardialen Risikostratifikation unter besonderer Berücksichtigung der Prävention des plötzlichen Herztodes im Sport“

Förderung durch das Bundesinstitut für Sportwissenschaft
IIA1-080/101/11-14 8.200,- €

Prof Dr. med. H. Mairbörl

DFG: Ma 1503/28-1; Laufzeit: 36 Monate, Beginn: Mai 2011

Anteilig für 2012:

1 x BAT IIa/E13 ca. 51.800,- €

1 x BAT Vc/E8 ca. 37.100,- €

Sachmittel 27.033,- €

Publikationskosten 1.800,- €

Deutsches Lungenzentrum, DZL-TLRC-Heidelberg; Laufzeit: 4 Jahre,
Förderbeginn: Januar 2012

Anteilig für 2012:

Sachmittel 12.950,- €

Personal 103.525,- €

Reisekosten 2.375,- €

Kompetitive Drittmittel insgesamt 272.783,- €

Nichtkompetitive Drittmittel 325.000,- €

Kompetitive + nichtkompetitive Drittmittel: 597.783,- €



Kontaktadressen

Sportmedizin in der Medizinischen Klinik (Krethl-Klinik)

- Hauptsekretariat Prof. Bärtsch
- Physiotherapie
- Ambulanz für Patienten und Freizeitsportler
- Ambulanz für Höhenmedizin (Hypoxieraum)
- Forschungslabors Zellphysiologie Prof. Mairbörl

Anschrift : Innere Medizin VII (Sportmedizin)
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

Sekretariat: Fr. Ingrid Slater, Tel. 06221 – 56 8101; Fax: - 56 5972
e-mail: ingrid.slater@med.uni-heidelberg.de

Fit im Klinikum: Fr. Ilona Pinter, Tel. 06221 – 56 37901
e-mail: FitimKlinikum@med.uni-heidelberg.de

Physiotherapie: Leitung: Fr. Silke Günter, Tel.: 06221 – 56 38832
Fax: - 56 6931
e-mail: silke.guenter@med.uni-heidelberg.de

Sportmedizinische Ambulanz am OSP

- Untersuchungsstelle Leistungssport

Anschrift: Innere Medizin VII (Sportmedizin)
Im Neuenheimer Feld 710
69120 Heidelberg

Sekretariat: Fr. Sabine Carolus, Tel. : 06221 – 56 8251
Fax: 06221 – 56 5363
e-mail: ambulanz.sportmedizin@med.uni-heidelberg.de

Ausführlichere Informationen über unsere Abteilung sowie aktuelle Programme von Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage im Internet unter folgender Adresse:

www.klinikum.uni-heidelberg.de/sportmedizin

